

Dortmund, östlicher Stadteingang B1/A40

Gestaltungskonzeption der Verkehrsbauwerke

Stadt Dortmund
Stadtbahnbauamt





Beschlusslage und Vereinbarungen

- Ratsbeschluss am 27.05.2010
Anwendung des Regionalen Masterplanes sowie des Gestalthandbuches A 40 /B 1.
- Kontrakt am 12.07.2010
Anrainerkommunen, das Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW sowie der Landesbetrieb Straßenbau NRW, verpflichten sich zur Umsetzung der grundlegenden Maßnahmen
- Ratsbeschluss 08.07.2010
Inanspruchnahme einer baugestalterische Beratung zur Konkretisierung des Gestalthandbuches für den östlichen Stadteingang und Beteiligung des Gestaltungsbeirates der Stadt Dortmund.



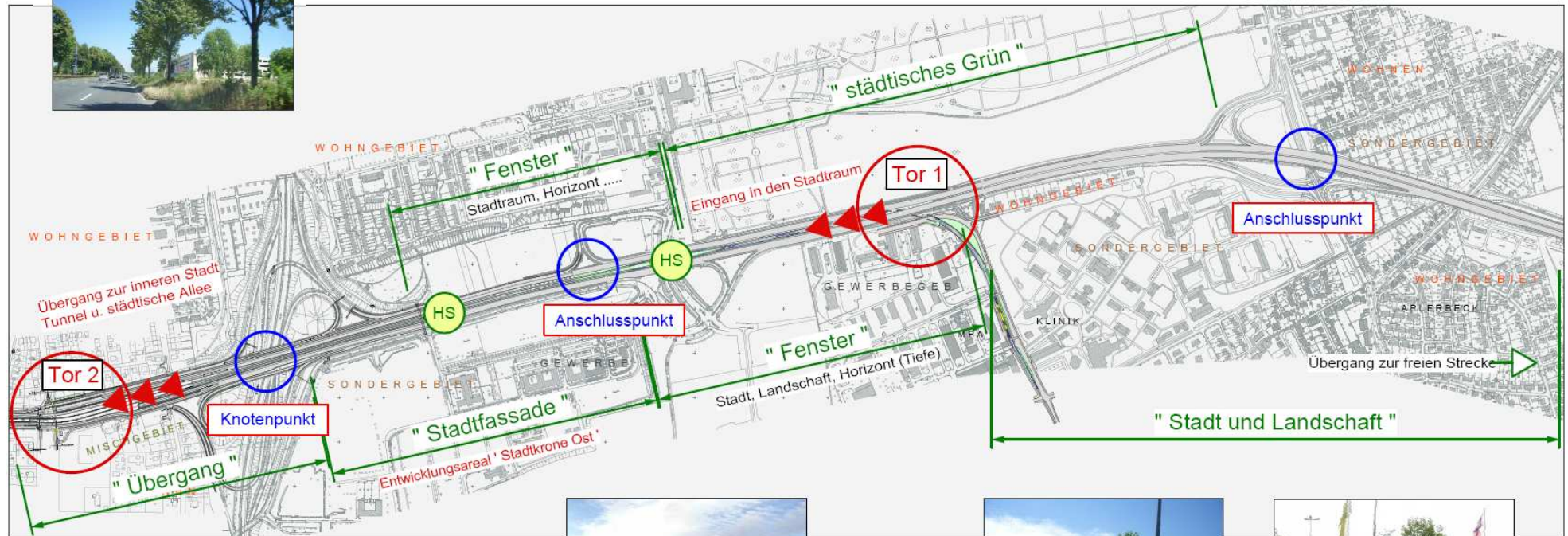
Räumlicher Bezug / Planungsvorhaben

Der Planungsbereich umfasst Vorhaben wie

- den 6-streifigen Ausbau der A40 von AS B236 bis AK DO/UN
- das Stadtbahn- Baulos 75 / Niveaufreie Ausfädelung der Schienenstrecke in die Marsbruchstraße
- den Neubau der A40 in Tunnellage im Zuge B1 in Dortmund
- die Entwicklung Stadtkrone Ost, Veränderungen im städtischen Straßennetz, neuer Ortseingang Aplerbeck

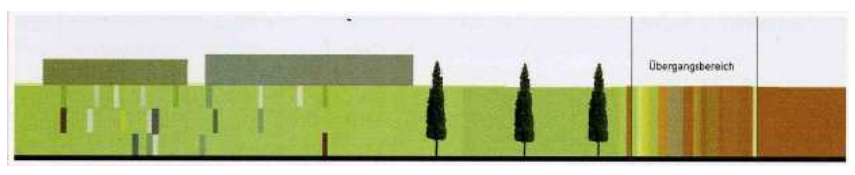
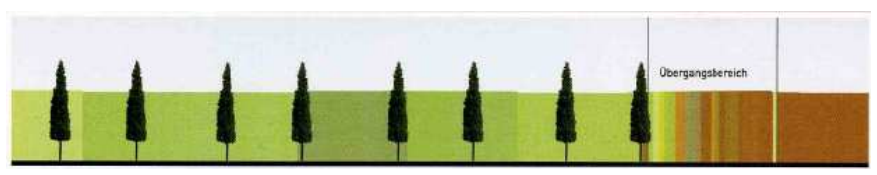
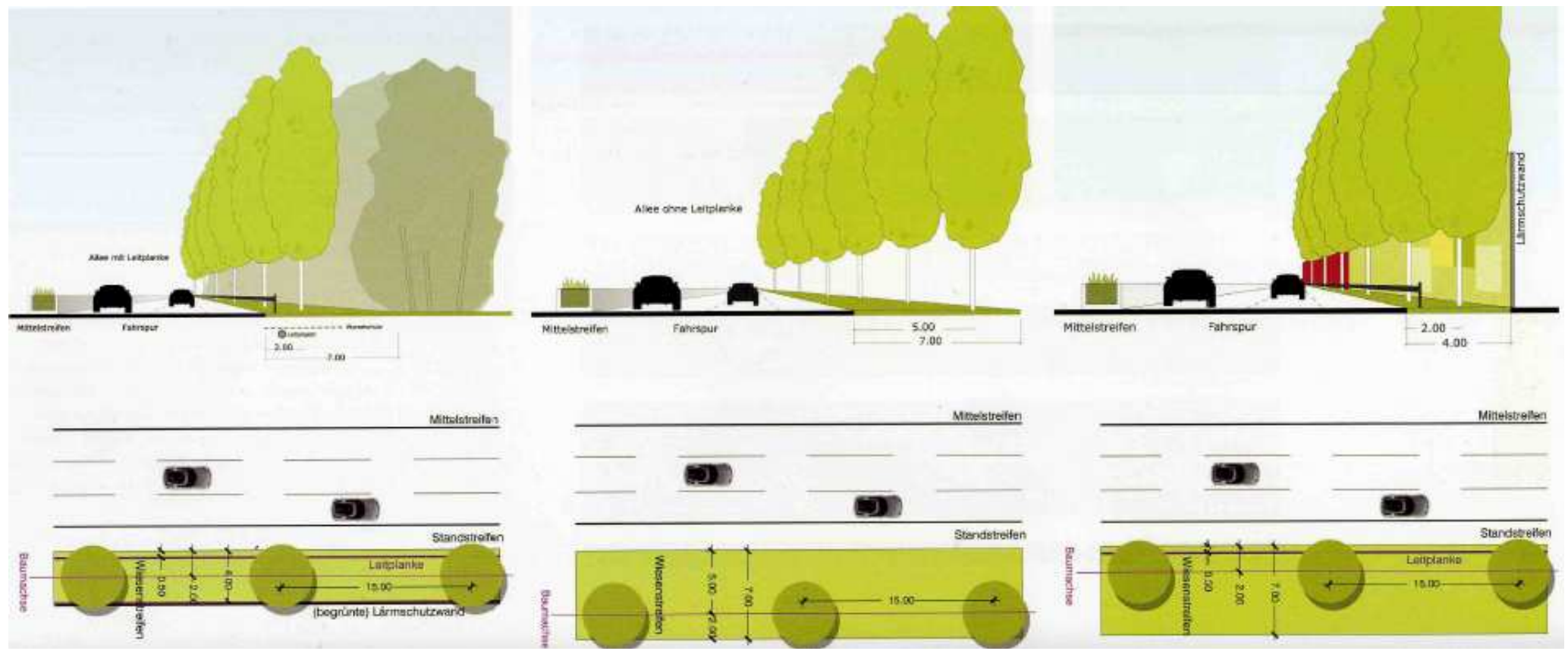


Qualitäten und Funktionen des Planungsbereiches





Leitfaden Masterplan / Gestalthandbuch B1/A40



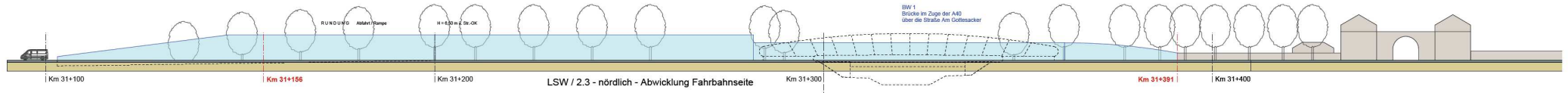


Gestaltungskonzeption

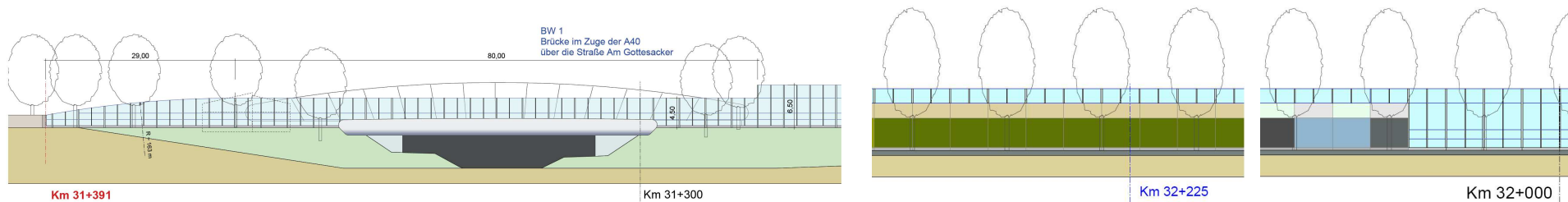
- Profil der Metropolregion Ruhr entwickeln und vermitteln
- Positive Identität der Stadt Dortmund am östlichen Stadteingang bewahren und entwickeln
- Orientierung ermöglichen und die Ablesbarkeit erleichtern
- Erhaltung städtebaulicher Qualitäten und Inwertsetzung des neuen Straßenraums und neuer Standorte



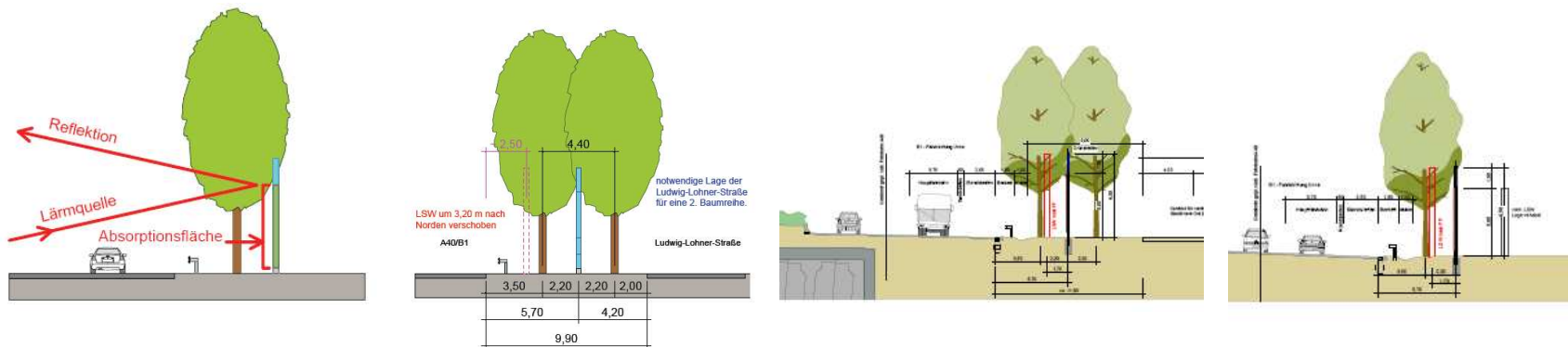
Gestalterische Einbindung des Lärmschutzes



Abwicklung



Detaillierungen

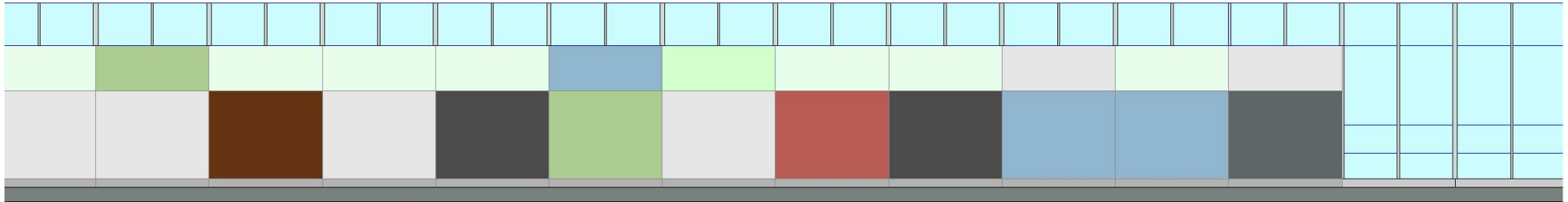


Querschnittsaufteilung

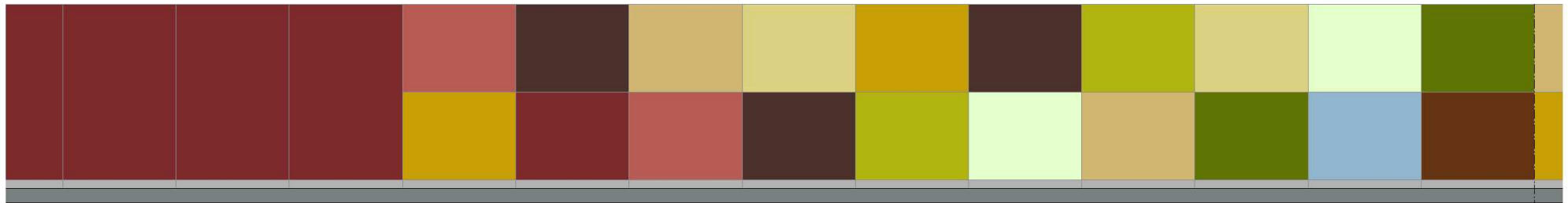
Hinweis: Alle Gestaltungsvorschläge und Lageänderungen der LSW wurden durch parallele Lärmberechnungen sowie Klärungen der Flächenverfügbarkeit überprüft und nachgewiesen



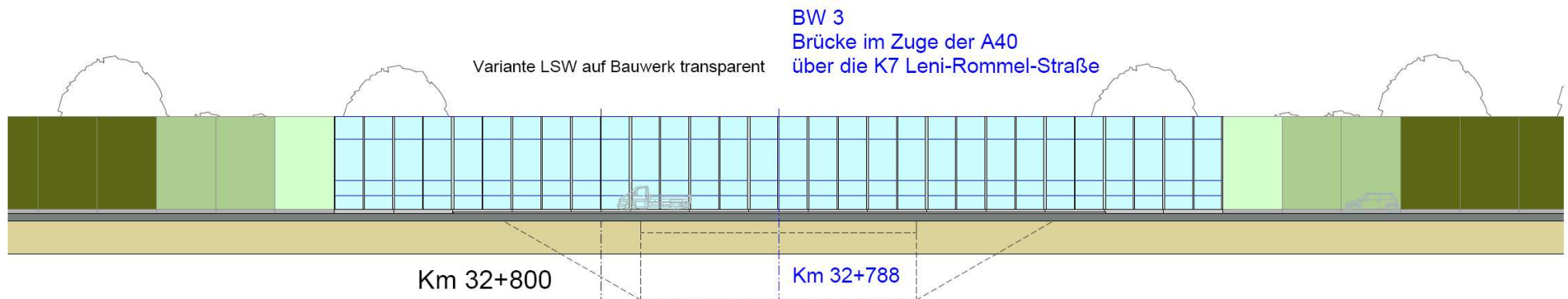
Farbgebung der Lärmschutzwände



LAERMSCHUTZWAND SUEDLICH B 1 / A 40 TEILANSICHT FAHRBAHNSEITE, UEBERGANGSBEREICH WOHNGBIET - GEWERBEGBIET (transparent) M. 1 : 100

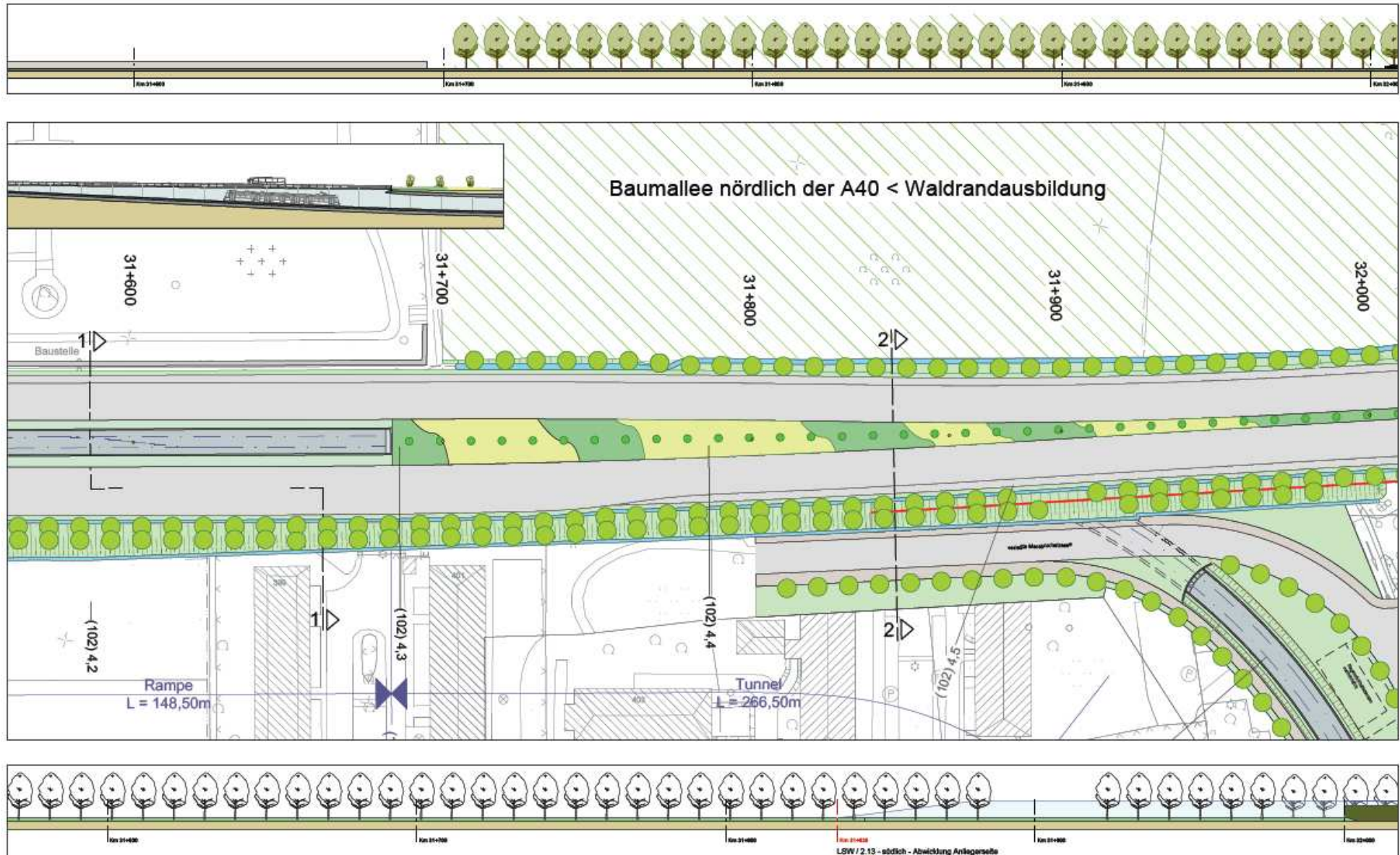


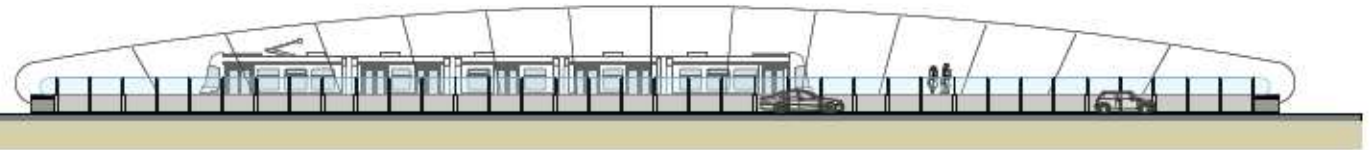
LAERMSCHUTZWAND SUEDLICH B 1 / A 40 TEILANSICHT FAHRBAHNSEITE, UEBERGANGSBEREICH ANSCHLUSSSTELLE - WOHNGBIET M. 1 : 100



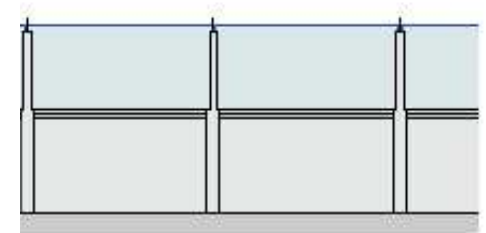
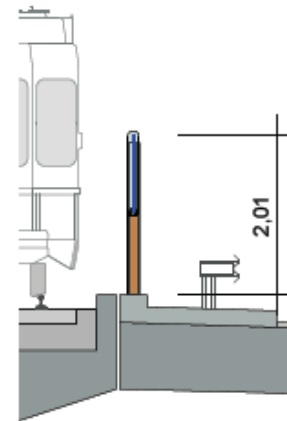
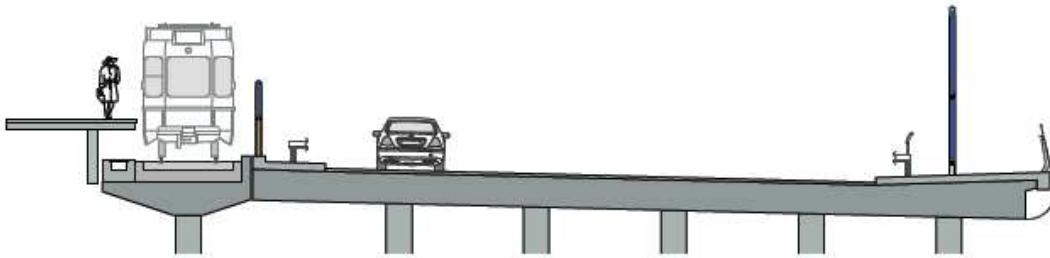
LAERMSCHUTZWAND SUEDLICH B 1 / A 40 TEILANSICHT FAHRBAHNSEITE M. 1 : 200

Umsetzung Grünplanung

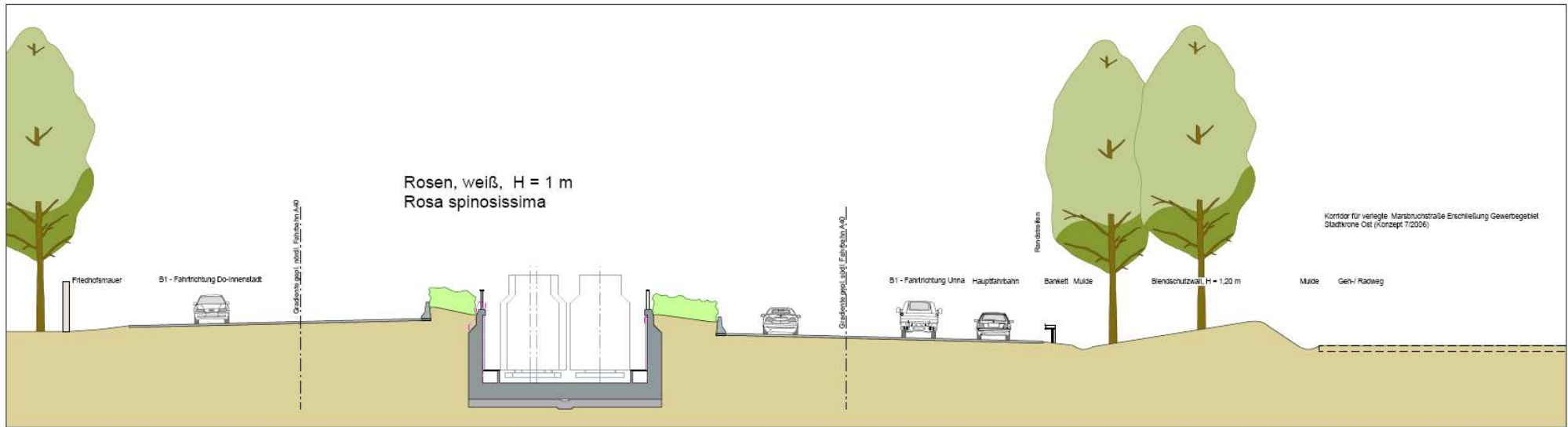




Ansicht Hst. Hauptfriedhof



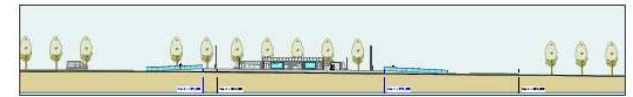
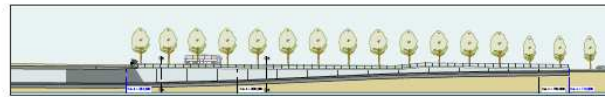
Querschnitt und Detail Spritzschutz

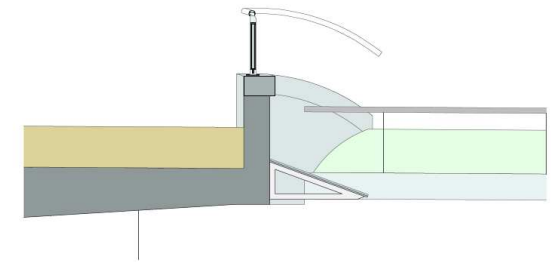
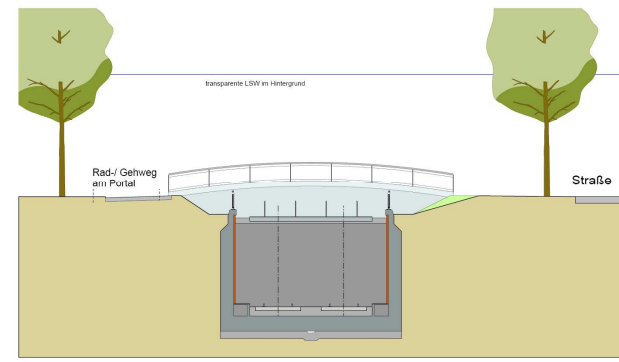
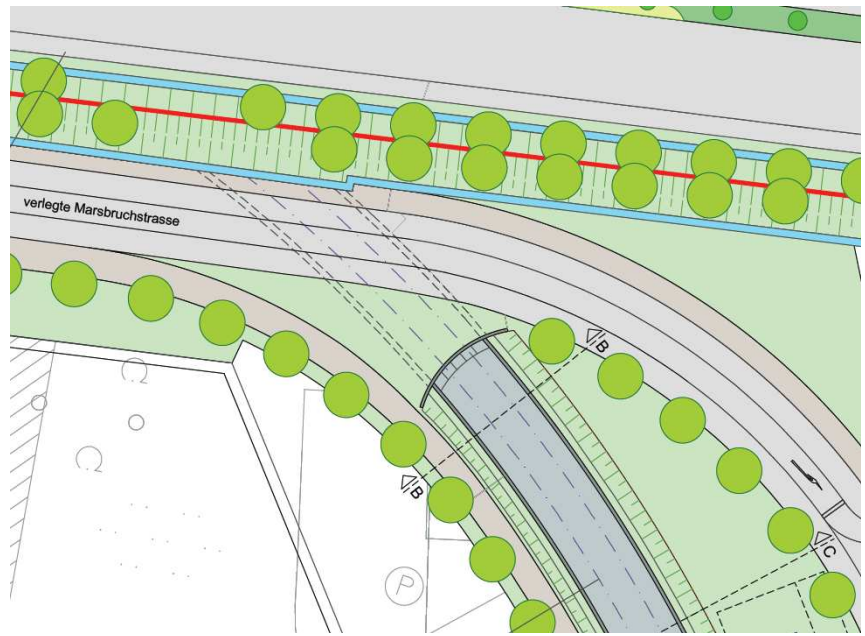
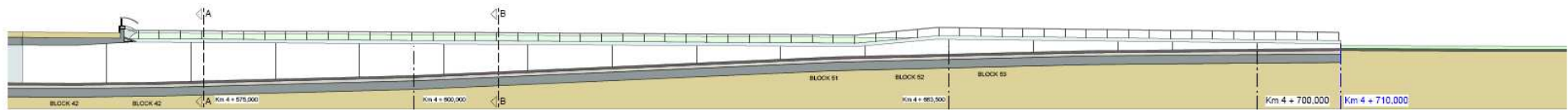


Zufahrtsrampe (Trogbauwerk)
Tunnel der Stadtbahn (BW2):
Untertunnelung der A40
Planung, LW= 8,05 m, LH= 4,50

Blendschutzwall mit doppelter Baumreihe

Umsetzung Stadtbahnausfädelung Neugestaltung Ortseingang DO- Aplerbeck







Weiteres Vorgehen

- Beratung im Gestaltungsbeirat der Stadt Dortmund
- Vorstellung in politischen Gremien
- Behandlung im Erörterungstermin zur Planfeststellung für den 6-streifigen Ausbau der A40/B1 AS Dortmund Ost (B236) bis AK A1/A44 DO/Unna.
- Umsetzung im Zuge der Ausführungsplanung Kreuzungsbeseitigung Stadtbahn durch Stadt DO
- Detaillierung ingenieurtechnischer, lärmtechnischer, ökologischer und ökonomischer Aspekte im Rahmen der Ausführungsplanung durch StraßenNRW

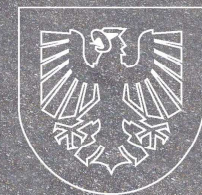


„Anhang -Ausgewählte Ansichten-“





Stadt Dortmund
Vermessungs- und
Katasteramt

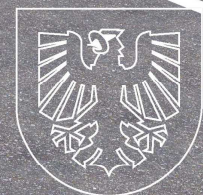


Visualisierung Beispiele





Stadt Dortmund
Vermessungs- und
Katasteramt





Stadt Dortmund
Vermessungs- und
Katasteramt





Stadt Dortmund
Vermessungs- und
Katasteramt

